Mit ausführlicher Instrumenten-vorstellung und Musikschul-App

MUSIK SCHULE RONTAL

Schuljahr 2022/23

Angebot

Direkt auf die Website gelangen? Einfach QR-Code einlesen.

Buchrain, Dierikon, Ebikon, Gisikon, Honau, Root

Herzlich willkommen

Liebe Schülerinnen und Schüler, geschätzte Musikinteressierte

Es freut uns sehr, dass Sie sich die Zeit nehmen, das neue Schulprogramm der Musikschule Rontal zu studieren. Im ersten Teil finden Sie die Angaben zu unserem spannenden musikalischen Bildungsangebot. Im Mittelteil informieren wir Sie über den Instrumentenparcours (Samstag, 19. März 2022, Schulhaus Wydenhof in Ebikon, 10.00 bis 15.30 Uhr) an welchem Sie und Ihre Kinder unter fachkundiger Anleitung unserer Lehrpersonen verschiedene Instrumente ausprobieren können. Im letzten Teil finden Sie auf Seite 12 eine ausführliche Instrumentenvorstellung. Diese können Sie auch bequem und einfach online unter musikschule-rontal.ch besuchen.

Umfangreiches Angebot für alle.
Das Angebot der Musikschule Rontal ist umfangreich: Kinder ab zwei Jahren finden in den Einstiegskursen einen spielerischen Zugang zur Musik. Der Instrumentalunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene wird an mehreren Standorten in den Vertragsgemeinden Buchrain, Dierikon, Ebikon, Gisikon, Honau und Root angeboten. Mit zahlreichen Orchestern, Ensembles und Bands bietet die Musikschule auch die Möglichkeit zum gemeinsamen Musizieren.

Welches Instrument passt zu mir?
Im Frühling werden jeweils die Weichen für das neue Schuljahr gestellt. Die Wahl des passenden Instrumentes ist für den Erfolg der musikalischen Bildung sehr wichtig. Welcher Klang einem gefällt, wie sich das Instrument anfühlt und welche Musikstile sich darauf spielen lassen gehören zu den zentralen Entscheidungskriterien. Es gibt auch Parallelen zur Wahl einer Sportart: Während sich einige Instrumente sehr gut zum solistischen Spiel eignen, können andere ihre Stärke erst im Zusammenspiel mit anderen Instrumenten entfalten.

Heinz Dürger
Leiter Musikschule

Inhalt

4 Angebot **7** Instrumentenparcours **12** Instrumentenvorstellung

Wir bilden dich aus.

Interview Florian Schneider

Student HSLU, Bachelor of Arts, Blasmusikdirektion

«Ich weiss noch, wie ich als kleiner Bub gerne Klarinette spielen wollte.» Florian Schneider erinnert sich zurück, wie er als Erstes zwei Jahre Blockflöte lernte und schon da erste Erfahrungen im Ensemblespiel sammeln konnte. «Auch im darauffolgenden Klarinettenunterricht durfte ich immer wieder bei verschiedenen Ensembles mitmachen und kam schliesslich in die First Groove Band. Nun spiele ich seit mehr als zehn Jahren bei der Young Wind Band.» Unter der Leitung von Roman Caprez konnte Florian musikalisch heranwachsen und die Leidenschaft für die Ensemblemusik entdecken.
«Egal ob in einer Kleinformation, im Blasorchester oder auch als Solist; die Klarinette ist für mich perfekt, um meiner Leidenschaft für die Ensemblemusik in vielen verschiedenen Musikstilen Ausdruck zu verleihen.»

Florian packt es seit einigen Jahren immer mehr, die Begeisterung zur Musik bei anderen zu wecken. «Ich gebe sehr gerne mein Wissen weiter und motiviere die Musizierenden wo ich nur kann. Denn in einer Gruppe» so Florian weiter, «ist es wichtig, dass sich jeder Mühe gibt etwas zum Gesamtklang beizutragen. Die schönsten musikalischen Erinnerungen sind vorwiegend in den letzten drei Jahren entstanden. Dazu zählt auch, dass ich mit der NoHeadBand ein im Verein arrangiertes 22-minütiges Medley einstudierte und mit 14 Musizierenden vor der Mall of Switzerland zum Besten gab, dass ich dieses Jahr während einer ganzen Lagerwoche die First Groove Band leiten durfte und dass ich mein erstes Konzert als Hauptdirigent der Brassband Beinwil im Freiamt bestreiten durfte.»
«Neben meiner Tätigkeit als Konstrukteur EFZ studiere ich momentan Blasmusikdirektion und Klarinette im zweiten Hauptfach an der HSLU.» Begleitend zum Studium bestreitet Florian viele Musikprojekte und leitet als Vizedirigent die Feldmusik Ebikon. «Ich mache diverse Auftritte mit der NoHeadBand. Ausserdem bin ich als Dirigent der Betriebsmusik der Wasserwerke Zug und der Musikgesellschaft Beinwil engagiert um mit meinen Mitmusikern viele tolle Momente zu erarbeiten.»

Für Gross und Klein!

Die Tarife gelten für das ganze Schuljahr 2022/23

Musikalische Grundausbildung

Start an der Musikschule

Liederkorb **CHF 390.–**

Gruppenunterricht, 24 Lektionen im Schuljahr zu 45 Minuten, von 2 bis 4 Jahren in Begleitung

Vorbereitung auf den Instrumental- und Gesangsunterricht

Musik & Bewegung (vormals Rhythmik) **CHF 470.–**

Gruppenunterricht im Kindergartenalter

Bewegung zur Musik

- Ballett 45 Minuten/Woche, Anfänger **CHF 570.–**
- Ballett 60 Minuten/Woche, Fortgeschrittene **CHF 755.–**
- Ballett 75 Minuten/Woche, Fortgeschrittene **CHF 945.–**
- Kreativer Tanz 45 Minuten/Woche, Anfänger **CHF 470.–**
- Kreativer Tanz 60 Minuten/Woche, Fortgeschrittene **CHF 660.–**

Gruppenunterricht ab 4 Jahren

Einstieg in den Instrumental- und Gesangsunterricht

- Orff-Xylophon, Djembe **CHF 470.–**
- Blockflöte, Partnerunterricht 2er-Gruppen **CHF 540.–**

empfohlen ab der 1. Primarklasse, Gruppenunterricht

Integriert an der Volksschule im Rontal

Musik und Bewegung

Buchrain, Dierikon, Ebikon, Root in der 1. Primarklasse / Gisikon und Honau ab der Basisstufe

ab 2 Jahren ● Vorschulalter
● Volksschule, Kantonsschule, Erwachsene

Über 30 Instrumente!

Instrumental- und Gesangsunterricht

Für Kinder und Jugendliche aus dem Rontal

Den subventionierten Tarif erhalten alle Kinder und Jugendliche bis und mit dem Schuljahr, in dem das 20. Altersjahr vollendet wird.

- 20 Minuten (in 2er-Gruppen) CHF 540.–
- 30 Minuten CHF 780.–
- 40 Minuten CHF 1010.–
- Gymnasialstufe 40 Minuten CHF 1030.–*

* Tarif für Schülerinnen und Schüler der Kantons- und Fachmittelschulen, welche den obligatorischen Instrumental- und Vokalunterricht besuchen. Der Unterricht ist obligatorisch, wenn Musik als Schwerpunkt-, Ergänzungs-, Wahlpflichtfach oder in der Musik- und Sportklasse gewählt wird.

Für Erwachsene/Auswärtige

- 30 Minuten wöchentlich CHF 2300.–
- 40 Minuten wöchentlich CHF 3100.–

- **3er-«Schnupper»-Ticket:**
  30 Minuten CHF 190.– / 40 Minuten CHF 250.–
- **5er-«Refresh»-Ticket:**
  30 Minuten CHF 315.– / 40 Minuten CHF 420.–
- **10er-«Standard»-Ticket:**
  30 Minuten CHF 630.– / 40 Minuten CHF 840.–

Bitte beachten Sie das Angebot für Erwachsene. Weitere Infos erhalten Sie unter **Telefon 041 444 02 35** oder auf unserer Website: **musikschule-rontal.ch**

Ensembles und Orchester

Gemeinsame Angebote

ArcoLegno Orchestra, Beginners Band Rontal, Buntes Ensemble, First Groove Band Rontal, Jugendorchester Rontal, Kinder-Jodel-Chor Rontal, Kinder- und Jugendchor Rontal, Schülerorchester Rontal, Young Wind Band Rontal

Angebote Buchrain

Gitarrenensemble, Kammermusik, Perkussionsensemble, Querflötenensemble

Angebote in Ebikon

Blockflötenensemble, Brassensemble, Gitarrenensemble, Kammermusikensemble, Rock/Pop Bands, Saxophonensemble, Schlagzeugensemble, Tambourengruppe

Angebote in Root

Blockflötenensemble Root, Perkussionsensemble

Besuch als Einzelfach: **CHF 180.–**
Besuch als Zweitfach: **gratis**
Für Auswärtige: **CHF 250.–**

MUSIK
SCHULE
RONTAL

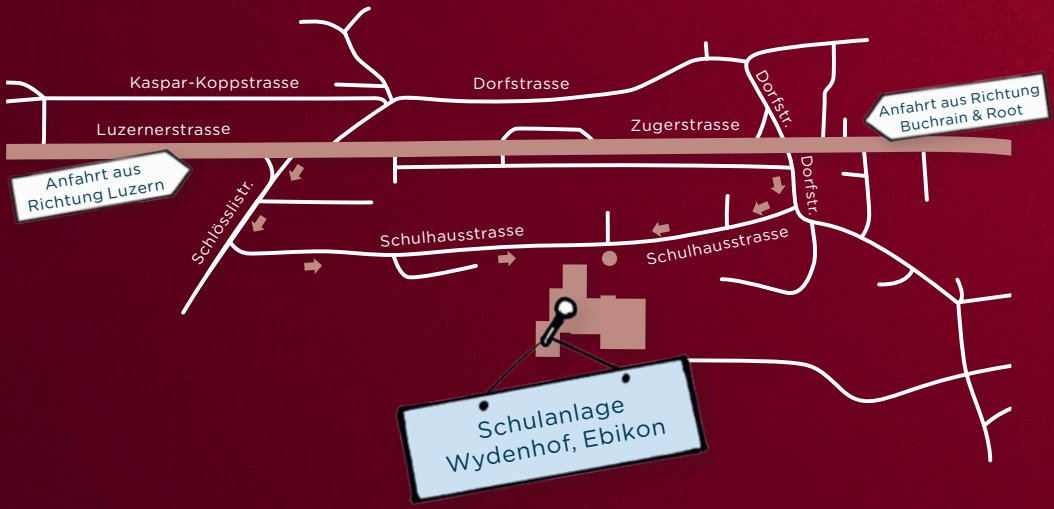
Instrumenten-parcours

Samstag, 19. März 2022
Neu: 10.00–15.30 Uhr

Beratung und Ausprobieren der Instrumente vor Ort
Diverse Konzerte
Verpflegungsmöglichkeit mit «Foodtruck»

Buchrain, Dierikon, Ebikon,
Gisikon, Honau, Root

Hier spielt die Musik!



Entdecke das «Haus der Musik»!

App direkt downloaden?
Einfach QR-Code einlesen.

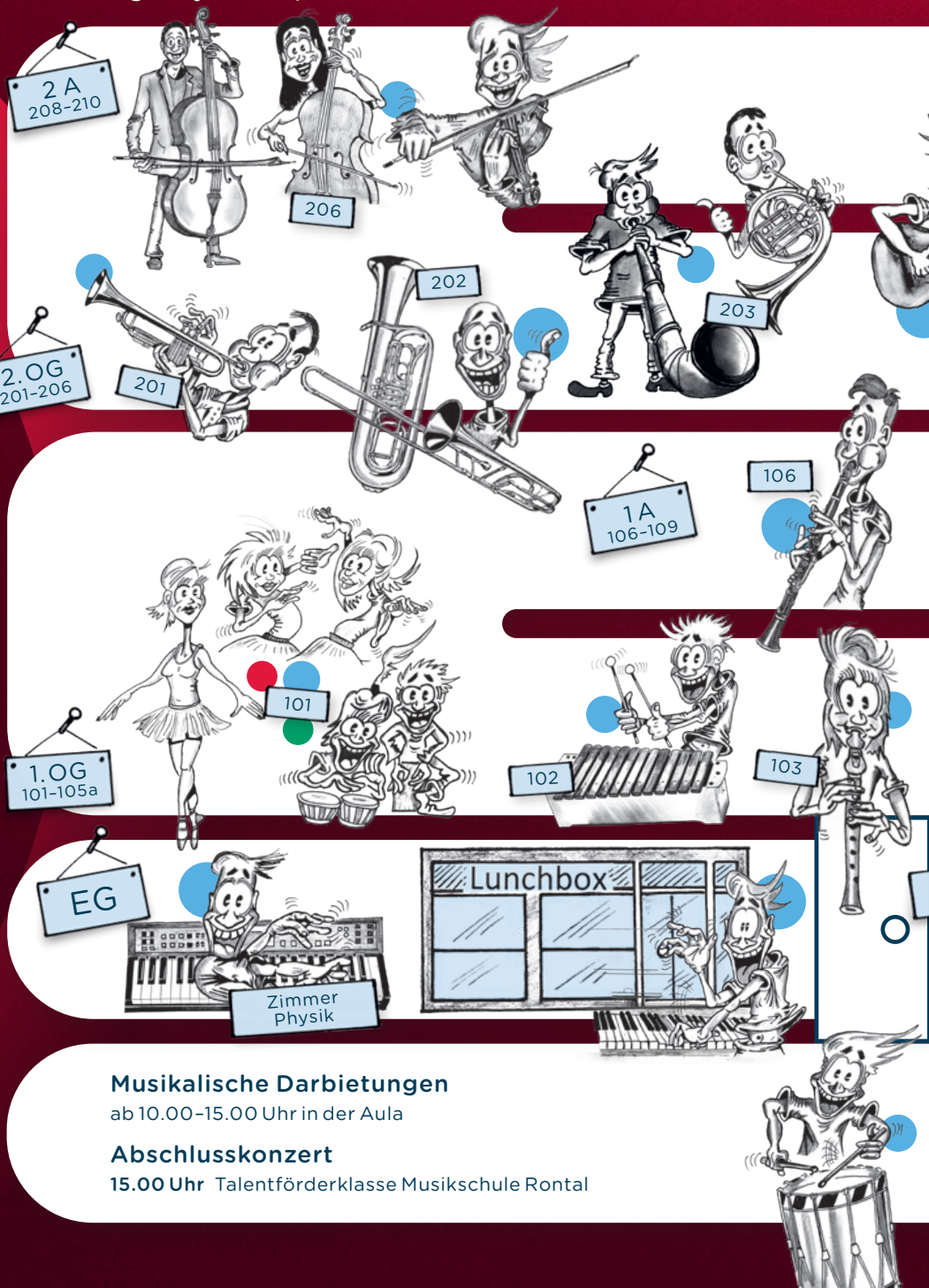
... trete ein
in das Haus
der Musik

... spiele dein
Instrument

... entdecke
die Musik

Samstag, 19. März 2022, 10.00–15.30 Uhr

Schulanlage Wydenhof, 6030 Ebikon



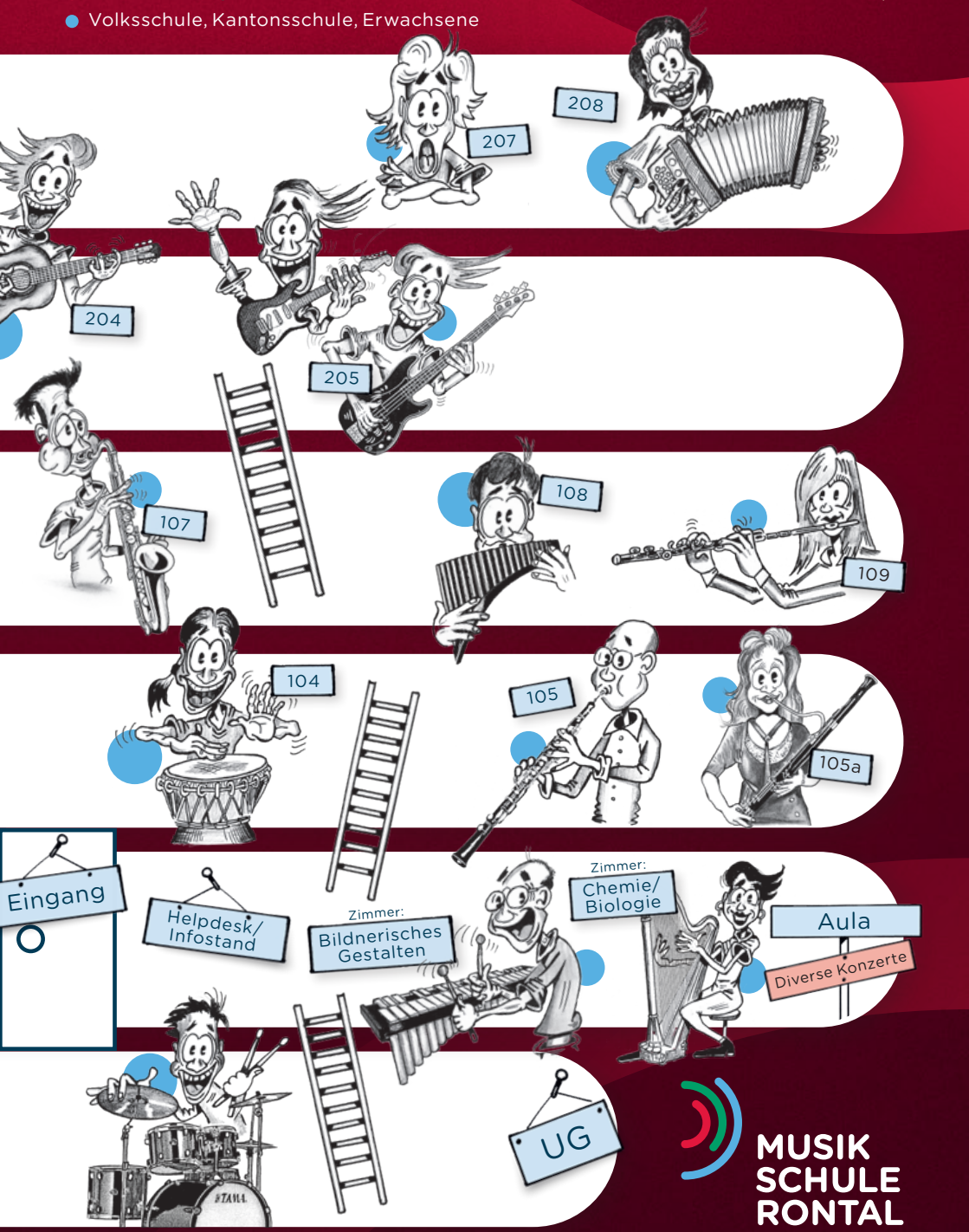
Musikalische Darbietungen

ab 10.00–15.00 Uhr in der Aula

Abschlusskonzert

15.00 Uhr Talentförderklasse Musikschule Rontal

● ab 2 Jahren ● Vorschulalter
● Volksschule, Kantonsschule, Erwachsene



MUSIK SCHULE RONTAL

Copyright Cartoons: Charlie Weibel, www.weibeltech.ch

Instrumenten-vorstellung

Tanzen & Bewegen

Ballett

Ballett ist eine Kunstform, bei der man von klassischer Musik begleitet auf der Bühne tanzt. Ballett tanzen und ein Musikinstrument spielen oder singen ergänzen sich gut. Die Musikalität, Beweglichkeit, Ausdruck und das Rhythmusgefühl stehen beim Ballett im Zentrum.
Man kann mit Ballett schon sehr jung beginnen. Am Anfang tanzt man in der Gruppe.

Gruppenunterricht ab 4 Jahren

Liederkorb

Wir singen bekannte und neue Kinderlieder, wir lernen Fingerverse und Kniereiter kennen, wir bewegen uns zur Musik, wir probieren Klangstäbe, Schlaghölzli und Kinderdjembe aus, wir hören zu, beobachten, klatschen, stampfen, staunen und lachen!

Für Kinder von 2 bis 4 Jahren,
zusammen mit einem Elternteil in der Gruppe
von 6 bis 8 Kind-Eltern-Paaren.

**Den Instrumentenparcours online absolvieren?
Einfach den QR-Code einlesen
und los gehts! Wir wünschen viel Spass!**

Kreativer Tanz

Im kreativen Tanz lernen Mädchen und Jungen ihre körperlichen Möglichkeiten spielerisch umzusetzen. Sie üben den Umgang mit Musik, Raum, Rhythmus, Kraft und Dynamik. Zahlreiche Übungen vermitteln Freude an der Bewegung und ermöglichen die Arbeit an der eigenen Körperhaltung. So entstehen Tänze auf Grund einer Geschichte oder aus dem Alltag der Kinder heraus. Dem Alter und Können entsprechend steigern sich die Anforderungen bei fortgeschrittenen Lernenden bis hin zu komplexen Choreografien.

Gruppenunterricht ab 4 Jahren

Musik & Bewegung (vormals Rhythmik)

Kinder lieben und brauchen Musik und Bewegung. Das Kursangebot Rhythmik richtet sich an Kinder im Kindergartenalter zwischen 4 und 6 Jahren. Wir singen, horchen, tönen, musizieren mit unserem Körper und Orff-Instrumenten. Wir bewegen uns zur Musik, erfreuen uns an musikalischen Geschichten und begleiten diese mit Liedern und Tänzen.

Gruppenunterricht im Kindergartenalter

Basisinstrumente

Blockflöte

Die Blockflötenfamilie besteht aus Garklein, Sopranino, Sopran-, Alt-, Tenor- und Bassblockflöte sowie Grossbass und Subbass. Das Instrument erlebte seine Hochblüte im Barock und wurde um die Wende zum 20. Jahrhundert wieder neu entdeckt. Die Blockflöte ist sowohl ein Solo- als auch ein Ensembleinstrument, mit welchem sich die verschiedensten musikalischen Stilrichtungen interpretieren lassen.

Djembe

Die Djembe ist eine Trommel aus Afrika. Sie hat ein umfangreiches Klangspektrum und klingt sehr schön und warm. Djembe spielt man mit blossen Händen. Im Gruppenunterricht werden die Basics der Musiktheorie erlernt und das gemeinsame Musizieren geschult.

Orff Xylophon

Das Tenor-Alt-Xylophon ist ein einfaches Instrument mit einem Tonumfang von zwei Oktaven. Der Klang der Holzplatten ist sehr angenehm. Mit zwei Filzschlägeln lernen die Kinder auf dem Instrument einfache Melodien zu spielen. Im Gruppenunterricht werden musiktheoretische Kenntnisse, rhythmische Sicherheit und das musikalische Zusammenspiel geschult.

Blasinstrumente

Klarinette

Die Klarinette, aus Ebenholz hergestellt, hat einen grossen Tonumfang und ein vielfältiges Klangspektrum mit tiefem, sehr warmem und hellem, klarem Ton. Die Klarinette kann in allen Musikrichtungen (Klassik, Jazz, Volksmusik) und Formationen (Orchester, Blasorchester, Volksmusikensemble, Jazzensemble etc.) eingesetzt werden.

Saxophon

Der Klang des Saxophons ist sehr wandelbar von dunkel bis strahlend hell. Die Familie umfasst verschiedene Instrumente, am häufigsten werden das Sopran-, Alt-, Tenor- und Baritonsaxophon gespielt. Das Saxophon fühlt sich in allen Musikarten von Volksmusik, der Blasmusik bis zu Klassik, Jazz, Rock und Pop heimisch. Als Schülerinstrument eignet sich das Altsaxophon wegen seiner Grösse am besten.

Panflöte

Die Panflöte ist eines der ältesten Instrumente überhaupt. Sie wird meistens aus Bambus hergestellt. Es gibt fünf Grössen: Sopran-, Alt-, Tenor-, Bass- und Kontrabasspanflöte. Die Panflöte lässt sich gut mit andern Instrumenten kombinieren, vor allem in der Volks- und Unterhaltungsmusik.

Blasinstrumente

Posaune

Die Posaune hat einen weichen, hellen Klang. Die Tonhöhe wird mit einem Zug verändert, daher auch der Name «Zugposaune». Je nach Körpergrösse bietet sich die Möglichkeit mit einer Kinderposaune zu beginnen, welche leichter und kürzer ist.

Waldhorn

Das lange, mehrfach gewundene Rohr und der weite Schallbecher ermöglichen dem Horn, auch Waldhorn genannt, einen warmen und vollen Klang, der aber auch laut und durchdringend sein kann. Das Horn kann in nahezu allen Stilen und Formationen eingesetzt werden. Je nach Körpergrösse bietet sich die Möglichkeit, mit dem «Kinderhorn» zu beginnen.

Fagott

Das Fagott wird in den meisten Fällen aus Ahornholz gebaut. Seine Töne werden – wie bei der Oboe – mit einem doppelten Rohrblatt erzeugt. Der Klang des Fagottes ist sehr ausdrucksstark in der Tiefe und weich in der Höhe. Das Fagott findet vor allem im Orchester Verwendung, beliebt ist es auch in der Kammermusik und im Blasorchester. Je nach Körpergrösse beginnt der Unterricht mit dem kleineren Instrument, dem Fagottino. Die Instrumente können anfänglich gemietet werden.

Oboe

Die Oboe gehört zur Familie der Doppelrohrblattinstrumente. Sie hat einen wunderschönen, warmen und ausdrucksvollen Klang. Nach ein bis zwei Jahren Unterricht ist es möglich, in einem Bläserensemble mitzumachen. Im Blasorchester oder im Sinfonieorchester darf sie oft wunderschöne Melodien spielen. Sie ist vor allem im Barock und in der Klassik heimisch. Man kann aber auch Pop, Jazz oder Volksmusik darauf spielen.

Trompete

Die Trompete zeichnet sich durch ihren hellen und strahlenden Klang aus und das Kornett durch einen weichen und dunkleren Klang. Beide Instrumente gehören zu den Blechblasinstrumenten. Man verwendet drei Ventile, um die verschiedenen Töne zu spielen. Der Wechsel zwischen der Trompete und dem Kornett ist jederzeit blastechnisch möglich und unproblematisch.

Querflöte

Das Instrument ist aus versilbertem Metall oder aus Vollsilber hergestellt. Früher wurde die Querflöte aus Holz hergestellt, weshalb sie bis heute zu den Holzblasinstrumenten gehört. Die Querflöte ist vielseitig verwendbar und lässt sich in kleinen Ensembles, Blasorchestern oder Sinfonieorchestern einsetzen.

Blasinstrumente

Euphonium

Das Euphonium sieht aus wie eine kleine Tuba und gehört zu den Tenorinstrumenten. Es hat einen vollen und warmen Klang.

Alphorn

Mit dem bis zu vier Meter langen Alphorn können Naturtöne erzeugt werden. Obwohl aus Holz hergestellt, gehört das Alphorn zur Familie der Blechblasinstrumente. Das Alphorn spielt hauptsächlich Volksmusik. Es eignet sich gut als Einstiegsinstrument für Blechblasinteressierte. Das Alphorn wird weiter als Zusatzoption zu einem anderen Blechblasinstrument empfohlen.

Es-Horn

Das Es-Horn ist in Es gestimmt und klingt wie das Waldhorn in der Altlage. Aufgrund seiner Bauweise ist es leicht spielbar und eignet sich besonders gut für Anfänger. Der Klang des Es-Horns ist klar und hell. Das Es-Horn wird vorwiegend in der Brass Band eingesetzt.

Gesang & Stimmbildung

Gesang/Stimmbildung

Im Gesangsunterricht entdecken wir die vielen Facetten der Stimme. Wir verbinden den Stimmapparat mit dem Körper. Dabei sind Atemtechnik, Stimmführung, Körpertonus, Bewegungsabläufe und Klangfarben zentral. Du lernst Lieder selber zu erarbeiten, zu interpretieren und diese mit deinem persönlichen Ausdruck zu bereichern. Mit jeder Stimme entdecken wir die Vielfältigkeit der verschiedenen Sprachen und Stilrichtungen, wie Pop, Klassik, Rock, Improvisation, Jazz, Volksmusik usw. Nebst dem Sologesang ist das Singen in Chören, Bands und Ensembles sehr bereichernd.

Jodeln

Im Jodelunterricht wird die Stimme auf eine urchige Art und Weise erlebt. Es ist ein facettenreicher Gesang. Das Erlernen der Jodeltechnik sowie Atemtechnik und Stimmbildung stehen im Vordergrund und werden an traditioneller und/oder moderner Jodelliteratur umgesetzt.

Schlaginstrumente

Drumset

Das Drumset ist eine Kombination verschiedener Schlaginstrumente. Im Standardaufbau besteht es aus fünf verschiedenen Trommeln und drei Becken, die im Sitzen mit verschiedenen Arten von Stöcken, Jazz-Besen oder Filzschlägeln und Pedalen bespielt werden.

Konzertxylophon

Das Konzertxylophon ist ein Schlaginstrument und gehört in die Familie der Platteninstrumente, welche es von ganz tief (Marimbaphon) bis ganz hoch (Glockenspiel) gibt. Die Platten sind entweder aus Metall oder wie beim Konzertxylophon aus Holz. Zum Spielen benutzt man zwei bis vier Schlägel, welche dem Instrument weiche, holzige oder auch eher klare grelle Töne entlocken. Das Konzertxylophon eignet sich sehr gut um mit anderen Instrumenten zusammen zu spielen und es ist möglich, schon nach recht kurzer Zeit auch andere Platteninstrumente auszuprobieren.

Marimbaphon

Das Marimbaphon ist ein Schlaginstrument und gehört wie das Xylophon zur Familie der Platteninstrumente, welche es von ganz tief (Marimbaphon) bis ganz hoch (Glockenspiel) gibt. Die Platten des Marimbaphons sind aus Holz und zum Spielen werden zwei bis vier Schlägel benutzt, welche dem Instrument sehr warme, holzige Töne entlocken. Das Marimbaphon eignet sich sehr gut um mit anderen Instrumenten zusammen zu spielen.

Kleine Trommel

Die Kleine Trommel, Rührtrommel, Paradetrommel, Marschtrommel, Schnarrtrommel bzw. Snare oder Snare Drum genannt ist eine beidseitig mit Fell bespannte Zylindertrommel mit Schnarrsaiten am Resonanzfell. Die Saiten bilden den Snareteppich. Das obere Fell der Trommel wird mit zwei Stöcken oder gelegentlich mit Besen geschlagen.

Ordonnanztrommel

Die Ordonnanztrommel (auch Basler Trommel, Tenor Trommel genannt) ist eine Zwei-Fell-Trommel. Das Schlaginstrument hat seinen Namen vom Einsatz im Basler Brauchtum (z. B. Basler Fasnacht) oder auch im Militär. Die Trommelspieler nennt man Tambouren, wobei mehrere Tambouren meistens eine Tambourengruppe für den Einsatz in der Marschmusik bilden. Trommeln gleicher Bauart werden in der ganzen Schweiz in Tambouren- und Pfeifervereinen sowie in der Schweizer Militärmusik verwendet. Die älteste erhaltene Trommel dieser Art stammt aus dem Jahre 1571.

Streichinstrumente

Violine

Die Violine ist ein sehr vielseitiges Instrument. Sie wird als Soloinstrument, in kleineren Gruppen und grossen Sinfonieorchestern eingesetzt. Deshalb gibt es an unserer Musikschule die Möglichkeit im Orchester mitzuspielen. Auch für die kleinsten Einsteiger gibt es eine passende Grösse dieses Instruments und kann günstig gemietet werden.

Viola

Die Viola/Bratsche ist etwas tiefer gestimmt als die Geige und damit ist ihr Klang etwas wohliger und runder. In Ensembles und Orchestern ist die Bratsche als wichtige Mittelstimme sehr gefragt, so dass sich dem Musiker vielfältige Möglichkeiten zum Musizieren bieten. Dank kleinen Instrumenten können Kinder von Anfang an mit dem Bratschenspiel beginnen. Es kann aber auch jederzeit von der Geige zur Bratsche gewechselt werden.

Cello

Das Violoncello, auch Cello genannt, übernimmt im Orchester die Tenorlage. Der Klang des Cellos ist warm und der Tonumfang sehr gross. Es gibt Literatur aus allen Epochen der Musikgeschichte bis hin in die heutige Zeit. Das Cello ist für viele Stile der Musik geeignet. Auch dieses Instrument gibt es in ganz kleinen Varianten für die Kleinsten.

Kontrabass

Der Kontrabass ist der grösste und tiefste Vertreter der Saiteninstrumente und hat sich als einziges Saiteninstrument sowohl als Streich- wie auch als Zupfinstrument etabliert. Dadurch ist der Kontrabass stilistisch vielseitig einsetzbar – von der Volksmusik über Klassik bis hin zum Jazz, Rock und Pop. Durch den Bau kleiner Bässe (Minibässe) können bereits Kinder mit dem Kontrabassspiel beginnen.

Tasteninstrumente

Piano

Beim Klavier werden die Saiten von Hämmerchen angeschlagen. Es weist einen grossen Tonumfang auf. Deshalb werden die Noten gleichzeitig im Violin- und Bassschlüssel gelesen. Nebst dem Alleinspiel ist das Musizieren vier- oder sechshändig, im Zusammenspiel mit anderen Instrumenten oder in der Begleitung von Soloinstrumenten möglich. Für das Entwickeln einer soliden Technik ist es wichtig, auf einem mechanischen Instrument spielen zu können.

Schwyzerörgeli

Das Schwyzerörgeli ist rund hundert Jahre alt. Das Instrument sorgte damals für grosses Aufsehen, denn es konnte bis zu drei Instrumente einer Kapelle ersetzen. Man kennt das Schwyzerörgeli vor allem aus der Schweizer Volksmusik. Natürlich kann man dem Instrument aber auch andere Melodien entlocken.

Akkordeon

Das Akkordeon ist ein sehr vielseitiges Musikinstrument und wird sowohl im Jazz, Rock, Pop, in der klassischen Musik als auch in der Volksmusik eingesetzt. Zudem eignet es sich hervorragend für das Zusammenspiel mit anderen Instrumenten. Im Unterricht werden von Beginn an beide Hände gleichwertig ausgebildet. Das gleichzeitige Lesen und Spielen verschiedener Melodien und Rhythmen fördert in höchstem Masse vernetztes Denken. Speziell für Kinder werden auch kleine Instrumente gebaut.

Elektronische Tasteninstrumente

Bei elektronischen Tasteninstrumenten wird der Ton digital erzeugt. Keyboardunterricht ist auf das Spiel in einer Band ausgerichtet, beinhaltet vorwiegend Rock/Pop/Jazz-Stücke und thematisiert Akkorde, und Improvisation. Mittelfristig geschieht ein Wechsel auf ein Instrument mit 88 gewichteten Tasten. Das gemietete/gekaufte Instrument muss von der Musikschule anerkannt sein.

Zupfinstrumente

Klassische Gitarre

Der Reiz der klassischen Gitarre liegt in der Möglichkeit, in allen Stilen von sehr alter Musik der Klassik bis zu moderner Musik und von Folklore bis Blues zu musizieren. Die Gitarre eignet sich zudem gut zum Begleiten. Sie kann solistisch und zusammen mit anderen Instrumenten gespielt werden. Da es auch Schülerinstrumente in kleineren Grössen gibt, kann man früh mit dem Gitarrenunterricht beginnen.

Harfe

Die Harfe ist ein Saiteninstrument, welches bei der Tonerzeugung gezupft wird. Mit einer Höhe von über 180 cm ist die Harfe eines der grössten Orchesterinstrumente. Für den Anfang sind natürlich kleinere und leichtere Harfen erhältlich (Hakenharfe und Veeh-Harfe). Genaue Auskünfte erteilt dir die Lehrperson.

E-Gitarre

Die E-Gitarre ist vorwiegend ein Band-Instrument und in der populären Musik des 20./21. Jahrhunderts (Blues, Pop, Rock, Jazz usw.) zu Hause. Vorkenntnisse auf der klassischen Gitarre sind von Vorteil, aber nicht Bedingung. Durch die stilistische Vielfalt und dem Ziel, im Bandkontext zu arbeiten, weicht der Unterricht vom klassischen Gitarrenunterricht ab. Auch für dieses Instrument gibt es Kindergrössen.

E-Bass

Der E-Bass verbindet die Melodie mit dem Rhythmus. Spielt in einer Band kein Bass mit, vermisst man etwas. Es ist ein vergleichsweise junges Instrument, welches aus der aktuellen Musik nicht mehr wegzudenken ist. Wer tiefe Töne mag und gerne in einer coolen Band spielen möchte, ist mit dem E-Bass gut beraten.

Online-Anmeldung unter:
musikschule-rontal.ch

Anmeldeschluss: 15. Mai 2022

Wir sind für Sie da

Team Musikschule Rontal

Heinz Dürger Leiter Musikschule
heinz.duerger@musikschule-rontal.ch

Roman Caprez Stv. Musikschulleiter,
Bereichsleiter Blas- und Schlaginstrumente
roman.caprez@musikschule-rontal.ch

Michel Gsell Bereichsleiter Zupf- und Streichinstrumente,
Gesang und Stimmbildung
michel.gsell@musikschule-rontal.ch

Lou Iten Bereichsleiter Grundschule, Tasteninstrumente
lou.iten@musikschule-rontal.ch

Sekretariat

Ruth Thomi Teamleitung Administration
ruth.thomi@musikschule-rontal.ch

Sandra Müller Mitarbeiterin Administration
sandra.mueller@musikschule-rontal.ch

Musikschule Rontal
Riedmattstrasse 14
6031 Ebikon
041 444 02 35
info@musikschule-rontal.ch
musikschule-rontal.ch

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag
08.15 bis 11.45 Uhr
13.30 bis 16.30 Uhr
Freitag
08.00 bis 11.45 Uhr